

# Was ist Orgon Energie? &#8211; Teil 1

– Die Geschichte, Wissenschaft, Gefühle und die Aufdeckung der “Lebensenergie”, um sie zu nutzen



gefunden bei [StillnessinTheStorm](#), übersetzt von Antares

*Dank der lichtvollen Arbeit von [spiritscape](#) können wir diesen Beitrag auch als [Video](#) anbieten!*

Charles R. “Chuck” Kelley war mit seiner Frau Erica der Mitbegründer des Radix-Instituts und der späteren Kelley / Radix Education in Feeling and Purpose. Er verstarb am 30. April 2005.

Mit seinem Ableben verlor die “Reichianische Bewegung” einen seiner Grössten.

Nachgedruckt aus The Creative Process Vol. II Nr. 2 & 3 September 1962 von Charles R. Kelley – 1962

## Einführung in “Was ist die Orgon-Energie?”

The Creative Process war die einzige Zeitschrift in Amerika, die sich in den Jahren 1960-1965 der Entwicklung von Reich widmete.

Der Artikel WAS IST ORGON-ENERGIE? erschien in Band 2. Der Artikel wurde in den 37 Jahren seit seiner ersten Erscheinung zitiert, falsch zitiert und von anderen Reich’schen Publikationen plagiiert. Hier wird er nachgedruckt, mit der Ausnahme, dass zwei Bilder aus dem ursprünglichen Artikel, die Wolkenzerstörungsversuche mit Reichs Apparatur darstellen, nicht mehr verwendet werden konnten.

Die Originalplatten und Fotos waren qualitativ zu stark verschlechtert. Ein neues Bild 2 wurde ersetzt.

Charles R. Kelley, Vancouver, Bundesstaat Washington – Juli 1999

## [Quelle – Omnithought](#)

Von Charles R. Kelley, Mitwirkender bei Orgone.org – über BibliotecaPleyades.net, 30. Januar 2017

### Was ist Orgon-Energie?

*Franz Anton Mesmer nannte sie tierischen Magnetismus*

- *Charles von Reichenbach nannte es Odyle*
- *Für Henri Bergson war es das Elan Vital, die "Lebenskraft"*
- *Bei Hans Driesch war es die Entelechie*
- *Sigmund Freud beobachtete seine Funktionsweise in menschlichen Emotionen und nannte es Libido*
- *William MacDougall, der grosse britisch-amerikanische Psychologe von vor einer Generation, bezeichnete sie als hormic (zielstrebige) Energie*

Dutzende, wenn nicht Hunderte von weniger bekannten Wissenschaftlern haben ihr Vorhandensein erkannt und ihr Namen gegeben, um ihre besonderen Eigenschaften zu charakterisieren.

Unter den Befürwortern des 20. Jahrhunderts finden wir beispielsweise die Ärzte Charles Littlefield und seinen ‚lebenswichtigen Magnetismus‘ und George Starr White und seine ‚kosmoelektrische Energie‘. Die mechanistische Wissenschaft im 17. bis 19. Jahrhundert umfasste viele ihrer wesentlichen Eigenschaften im Begriff des Äthers, während mystische Menschen andere wesentliche Eigenschaften davon im Gottesbegriff wiederfanden. Orgon-Energie ist Wilhelm Reichs Name für das Substrat, aus dem alle Natur erschaffen wurde. Die beste Definition, die dieser Autor dafür angeben kann, ist jene: Orgon-Energie ist die schöpferische Kraft in der Natur. Dieser Artikel wird die Geschichte der Entdeckung der Orgonenergie durch Reich kurz besprechen und seine Eigenschaften beschreiben.

Er wird dann die Beweislage für und gegen das Konzept zusammenfassen und schliesslich erklären, weswegen das Konzept auf solch grossen Widerstand trifft.

**Siehe** [Orgone Energy Neutralizes Nuclear Radiation: The ORANUR Experiment Reich's Radiation Disaster](#)

### Reichs Entdeckung der Orgonenergie

Die Orgon-Energie wurde ursprünglich von **Wilhelm Reich** in seiner psychiatrischen Arbeit entdeckt. Als Psychoanalytiker und Schüler von Freud war Reichs Ausgangspunkt ganz natürlich Freuds Begriff der "Libido".

"Libido" ist Lebensenergie, Verlangen, die Quelle des menschlichen Strebens. Reich entwickelte das Libido-Konzept, sich auf seinen physischen Ausdruck und den gleichzeitigen psychologischen Inhalt konzentrierend, bis er das Verhältnis von körperlicher Grundhaltung und Emotionen zeigen konnte. Dies beschrieb er in **CHARACTER ANALYSIS**, ein Buch, das weiter ging als jede Arbeit in der Geschichte bei der Lösung des Geheimnisses der Beziehung von Geist und Körper. In diesem grossartigen Buch beschrieb Reich auch die Massenpathologie

des tierischen Menschen. Diese Pathologie besteht aus einer chronischen Starrheit der Muskulatur, die die Bewegung der Energie, die den Emotionen zugrunde liegen, blockiert und damit die Emotionen blockiert und so die psychische oder emotionale Untermauerung der universellen Krankheit der Menschheit bietet.

Reichs anfängliche Arbeit an der Orgon-Energie wurde dann in der Tiefenpsychologie durchgeführt. Von dort aus verbreitete sie sich ganz natürlich in die Soziologie und die Politikwissenschaft, denn Reich sah ganz deutlich, dass die Krankheit der Menschen sozial oder kulturell übertragen wurde. Seine Bücher, [The MASS PSYCHOLOGY DES FASCISM](#), [THE SEXUAL REVOLUTION](#) und [PEOPLE IN TROUBLE](#) befassen sich mit dieser Erweiterung seiner tiefenpsychologischen Entdeckungen auf die soziale und politische Szenerie.

Für einen Geist wie den Reichs war es ganz natürlich, sein Verständnis der libidinösen Energie zu verallgemeinern und zu vertiefen, und währenddessen erweitert er seine medizinische Arbeit über das Feld der Psychiatrie hinaus in allgemeinere Bereiche der Medizin und Biologie. Das Konzept der libidinösen Energie entwickelte sich zu dem konkreteren Begriff der "Bioelektrizität", der sich bald nicht als Elektrizität herausstellte und mit der Zeit in „Orgonenergie“ umbenannt wurde. Bücher, die sich mit dieser Entdeckungsphase beschäftigen, sind [THE FUNCTION of ORGASMS](#) und [THE CANCER BIOPATHIE](#).

Obwohl die Orgon-Energie zuerst im menschlichen Körper entdeckt wurde, lernte Reich durch sorgfältige Beobachtung und Experimente, dass sie in freier Form in der Atmosphäre existiert. Mit dieser Erkenntnis überwand Reichs Arbeit die Grenzen der Biologie und trat in das Reich der Meteorologie und der atmosphärischen Physik ein. Diese Entwicklungen sind in [THE CANCER BIOPATHY](#), [THE ORANUR EXPERIMENT](#) und einer Reihe von Artikeln unter dem allgemeinen Titel „Wetterkontroll-Studien“ in wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht. Das letzte und allgemeinste Stadium von Reichs Entdeckungen war die kosmische Funktion der Orgonenergie im Universum, hier trat Reich in die Bereiche der Astronomie und Astrophysik ein. Reichs Bücher, die sich mit diesem Stadium befassten, waren [COSMIC SUPERIMPOSITION](#) und [ETHER, GOD AND DEVIL](#).

Als Reich aus dem Bereich der Psychiatrie und Medizin zur Biologie vorwärts schritt und von der Biologie zur Physik, behielt sein Konzept der Energie, die im Mittelpunkt aller seiner wissenschaftlichen Arbeit stand, seine wesentlichen Merkmale. Sein Verständnis der Energie wuchs und neue Eigenschaften wurden entdeckt, doch die Eigenschaften, die in den früheren, beschränkteren Reichen entdeckt worden waren, blieben in den neueren und breiteren wahr. Durch Reichs Arbeit läuft der bemerkenswerte "rote Faden", die Verbundenheit, die zeigt, jede Entdeckung ist eine logische Progression der vorherigen, und jedes breitere studierte Reich der Natur schliesst das vorherige eingeschränkte Reich mit ein.

Reich wollte nicht die "kosmische" Wahrheit entdecken. Er versuchte niemals, das wissenschaftliche Denken zu revolutionieren. Er versuchte nicht, "grosse" Entdeckungen zu machen. Reich beobachtete und experimentierte von Tag zu Tag, hielt fest, was er fand, studierte es ehrlich und organisierte die Fakten, die er fand, wie sie erschienen, ohne sie in einen vorkonzipierten Rahmen zu zwingen. Was er entdeckte war, dass die gleiche Energie, die in der sexuellen Umarmung floss, in aller Natur, "lebend" und "nicht lebendig", vorhanden war und dass sie die bedeutendsten und weitverbreiteten natürlichen Funktionen beherrschte.

Verwandte Artikel: [Tantra is More than Just Good Sex, It's the Art of Spiritualizing Everything](#)

## [in Life | Using Tantra Sex to Increase Sexual Energy and Intimacy](#)

**Reich fand heraus, dass die gleiche Orgonenergie jeder dieser Klassen von Phänomenen zu Grunde lag:**

### **1. Bewusstsein**

- Sensation
- Gefühl
- Wahrnehmung
- Gedanken

### **2. Leben**

- Tierbewegung
- Biogenese
- Reproduktion
- Evolution
- Wachstum

### **3. Atmosphärische und kosmische Prozesse**

- Wolken
- Stürme
- atmosphärischer Sturm
- Erschaffung von Materie auf jeder Ebene (Atom, Planet, Stern, Galaxie)

Diese drei Gebiete korrespondieren mit der Sequenz von Reichs Entdeckungen, von seinem Beginn in der Psychiatrie über die Biologie bis zur Physik, jedes Reich schliesst die vorherigen ein.

Sie befinden sich jedoch in Bezug auf unser Wissen über sie in umgekehrter Reihenfolge, denn Reich erforschte das Reich der Psychiatrie in Tiefe und Breite, das weitreichende Gebiet der Biologie in einer viel begrenzteren Weise und machte nur einen zarten Anfang in seiner Erforschung der atmosphärischen und kosmischen Prozesse.

## **Eigenschaften der Orgon -Energie**

Orgonenergie, die schöpferische Kraft in der Natur, ist weder eine Form des Elektromagnetismus noch der Materie, sondern grundlegend für beide. Sie ist die spezifische Lebensenergie, jedoch ist das Leben nur eine besondere Manifestation davon. Unser Wissen darüber ist in grösseren Teilen partiell und fragmentarisch und zweifellos in gewisser Masse falsch. Dennoch entstand durch Reichs Arbeit ein klares und konsistentes Bild dessen, was Orgonenergie ist und wie sie funktioniert.

## **Die folgenden zehn Eigenschaften der Orgonenergie wurden von Reich abgeleitet.**

1. Sie ist masselos. Orgonenergie selbst hat weder Trägheit noch Gewicht; ist somit masselos. Dies ist einer der Gründe, weswegen sie sich schwierig mit herkömmlichen Techniken messen lässt. Die Masse ist jedoch innig abhängig von den Eigenschaften des masselosen Orgon-Energiefeldes, mit dem alle Materie umgeben ist. Messungen von Gewicht oder Trägheit spiegeln die Eigenschaften dieses Feldes sowie des darin enthaltenen Gegenstandes wider.

2. Sie ist überall vorhanden. Orgonenergie erfüllt den gesamten Raum. Sie ist in verschiedenen

Graden oder Konzentrationen (oder "Chargen") vorhanden, doch nirgends abwesend. Sie ist im luftleeren Raum vorhanden, in der Atmosphäre wie im Weltraum. Sie ist in dieser Hinsicht wie der Äther der Physik des 20. Jahrhunderts.

3. Es ist das Medium für elektromagnetische und Gravitations-Phänomene. Nochmals betont ist der Äther wie die Orgonenergie das Substrat der fundamentalsten Naturphänomene. Sie ist das Medium, in dem sich Licht bewegt und elektromagnetische und Gravitations-Felder Kraft ausüben. Eine der Hauptaufgaben der Organomie ist es, unser Wissen über die Orgon-Energie mit den Fakten über jene Phänomene zu integrieren, die der orthodoxen Physik bekannt sind.

4. Sie ist in ständiger Bewegung. Die kontinuierliche Bewegung der Orgonenergie kann unter geeigneten Bedingungen beobachtet werden. Es gibt mindestens zwei charakteristische Bewegungsarten, eine Pulsation oder eine abwechselnde Ausdehnung und Kontraktion und eine Strömung, normalerweise entlang einer gekrümmten Bahn.

5. Sie „widerspricht“ dem Gesetz der Entropie. Orgonenergie wird von Konzentrationen von Orgonenergie angezogen. Im Gegensatz zu Hitze oder Elektrizität, die immer eine Richtung von höherem zu niedrigerem Potenzial anzeigen, fließt die Energie aus dem niedrigeren Orgon-Potential zu höherem. In einem thermischen System, in dem Energie von Aussen weder addiert noch subtrahiert wird, wird Wärme durch heiße Objekte oder Materialien verloren und von kühlen absorbiert, bis alles innerhalb des Systems die gleiche Temperatur ist. Die „Entropie steigt an“, da die Wärme immer gleichmäßiger verteilt wird. Hitze verlässt letztlich die Sonne und geht in den Weltraum hinaus; sie wird nicht aus dem Weltraum angesammelt und fließt in die Sonne. In gleicher Weise strahlt eine Heizung Wärme in den Raum; Wärme fließt nicht aus dem Raum in die Heizung. Diese Vorgänge entsprechen dem Entropiegesetz. Organotische Prozesse arbeiten in die entgegengesetzte Richtung. Hohe Konzentrationen von Orgonenergie ziehen die Energie aus ihrer weniger konzentrierten Umgebung an. Die „Entropie sinkt“, da die Orgonenergie immer ungleicher verteilt wird.

Es wäre ein Irrtum zu glauben, dass der Fluss der Orgonenergie vom niederen zum höheren Potential nur die Umkehr vom Entropiegesetz ist oder diese Prozesse durch thermodynamische Gleichungen durch Umkehrung des Vorzeichens des Zeitparameters zu vertreten wären. Nicht-entropische organotische Prozesse verlaufen nicht mechanisch. Sie sind qualitativ ganz anders als entropische Prozesse. Sie sind in der Tat die Prozesse, die für das Wachstum von Lebewesen, für den Prozess des Lernens und für die Evolution von einfachen bis komplexen Arten verantwortlich sind. In der nicht-lebender Natur sind sie für das Wachstum von Wolken und Stürmen in der Atmosphäre verantwortlich und auf einer kosmischen Skala für das Wachstum der Galaxien und der Sterne innerhalb von ihnen. Dies führt zur nächsten Eigenschaft der Orgonenergie.

6. Sie bildet Einheiten, die die Brennpunkte der schöpferischen Aktivität sind, Orgon-Energieeinheiten können leben oder nicht leben; z.B.

- Bionwolken
- Zellsturm
- Pflanzenplaneten
- Tier-Stern
- Galaxie

Alle diese Orgon-Energieeinheiten haben gemeinsame Merkmale. Alle sind "negativ entropisch" in dem oben diskutierten Sinne, so dass sie Energie aus ihrer Umgebung anziehen.

Alle haben ebenfalls einen "Lebenszyklus", durch die Geburt, das Wachstum, die Reife und den Niedergang.

7. Materie wird aus ihr erschaffen. Unter geeigneten Bedingungen entsteht die Materie aus massefreier Orgonenergie. Diese Bedingungen sind nicht selten oder ungewöhnlich, und Reich glaubte, dass neue Materie kontinuierlich auf diesem Planeten geschaffen wird.

8. Sie ist für das Leben verantwortlich. Orgonenergie ist die Lebensenergie, und als solche ist verantwortlich für die besonderen Eigenschaften, die das Leben von Nicht-Leben unterscheiden. Das kann man so ausdrücken: Manche Orgon-Energieeinheiten entwickeln die besonderen Eigenschaften, die mit dem Leben verbunden sind, was eine Art Kettenreaktion des kreativen Prozesses ist. Die Qualitäten, die mir als das erscheinen, was das Leben im Gegensatz zu nicht lebenden orgonotischen Einheiten ausmacht, sind:

- A. Reproduktion ähnlicher Einheiten von einem oder zwei Eltern
- B. Entwicklung der Einheiten in Richtung höherer Entwicklung
- C. Präsenz des Bewusstseins; die Fähigkeit, Gefühle zu erleben, zumindest in gewissem Masse, und die Umwelt wahrzunehmen
- D. Präsenz des Willens; die Fähigkeit eines Individuums, seine eigene Bewegung zu kontrollieren

Die ersten beiden Eigenschaften erscheinen für alle Lebewesen zuzutreffen. Die letzte, soweit wir wissen, gilt nur für das tierische Leben.

Viel mehr könnte über Orgonenergie und Leben gesagt werden, da dieses Thema am meisten untersucht wurde. Für die Zwecke dieser synoptischen Auffassung genügt die obige, doch mit der Anmerkung, dass Reich die Rolle der Orgonenergie in den Phänomenen des Lebens weit ausgearbeitet hat.

9. Separate Ströme von Orgonenergie können zueinander angezogen und überlagert werden. Die Überlagerungsfunktion ist die Grundform des kreativen Prozesses. Im freien Raum zeigt die Überlagerung von Orgon-Energieströmen typischerweise die Form von zwei Energieströmen, die in einer Spirale konvergieren. Diese Form ist am deutlichsten in Spiralgalaxien und auch in Form von Hurrikans und anderen Zyklonstürmen zu sehen. Am entgegengesetzten Ende der Skala der Grössen werden die Massepartikel durch Überlagerung von zwei winzigen Energieströmen erzeugt. Der gleiche Prozess tritt in lebenden Organismen auf, wobei die Form dann natürlich durch die Struktur des Individuums eingeschränkt wird. Paarung ist ein Hauptausdruck der Überlagerungsfunktion in der lebendigen Natur; zwei getrennte Energieströme fliessen zusammen und überlagern sich während des Orgasmus. Die Kraft und Tiefe des Gefühls in der Paarung spiegelt die Intensität des Orgon-Energieflusses wider, der stattfindet.

10. Sie kann von Orgon-Energiegeräten manipuliert und gesteuert werden. Vielleicht war das erste, gebaute Orgon-Energiegerät das "Bacquet" von Mesmer, eine grobe, doch scheinbar wirksame Form des Orgon-Energieakkumulators. Reich entwickelte mehrere Geräte zur Kontrolle der Orgonenergie. Das bekannteste ist der Orgon-Energieakkumulator. Der Akkumulator ist ein Gehäuse, das durch eine geschichtete Anordnung aus metallischen und nichtmetallischen Materialien gebildet wird, die zu einer Konzentration von Energie innerhalb des Gehäuses führen. Von gleicher Bedeutung ist Reichs Wetterkontrollgerät, eine Art Richtantenne, die es ermöglicht, grosse Mengen an Orgonenergie aus einer Region der Atmosphäre anzuziehen. Wird es richtig eingesetzt, kann dieses Gerät grosse

Wetterveränderungen auslösen.

Zu den obigen zehn Eigenschaften der Orgonenergie, die Reich beschrieb, würde ich noch zwei andere hinzufügen.

11. Orgonenergie-Einheiten "nutzen" gespeicherte Energie verschiedener Arten im kreativen Prozess. Einheiten von Orgonenergie nutzen Energie, die auf verschiedene Weisen gelagert wird, um sich selbst aufzubauen und ihre Grösse oder Stärke zu erhalten oder zu erhöhen. Dies ist am deutlichsten bei Tieren, die chemische Energie von Lebensmitteln im Stoffwechsel und Wachstum nutzen. Stürme, die ebenso Orgon-Energiesysteme sind, nutzen die latente Wärme der Kondensation von Wasserdampf als Quelle der gespeicherten Energie. Sterne können die Wärme der thermonuklearen Fusion bei der Aufrechterhaltung ihrer hohen Temperaturen einsetzen, obwohl ich Vorbehalte habe, ob die Fusionsreaktion die Schlüsselrolle bei stellaren Prozessen spielt, die die heutigen Astronomen glauben. Vor fünfzig Jahren wurde eine ganz andere Erklärung von den Astronomen als Quelle der stellaren Hitze gegeben, und fünfzig Jahre weiter kann noch etwas anderes in Mode sein. In jedem Fall ist es offensichtlich, dass Orgon-Energieprozesse typischerweise gespeicherte Energie beinhalten, die auf verschiedene Weise im Dienste des kreativen Prozesses angewendet wird.

12. „Spontane Erzeugung“ und andere orgonotische Prozesse können ungehinderten Kontakt mit kosmischen Orgon-Energieströmen erfordern. „Spontane Erzeugung“ von lebenden Organismen kommt selten unter den Laborbedingungen vor, die Biologie-Wissenschaftler auferlegen, denn diese Bedingungen sind völlig abnormal und der Natur fremd. Das Leben kann und geht kontinuierlich aus nichtlebender Materie unter natürlichen Bedingungen hervor. Dieser Vorgang wurde von Reich ausführlich beschrieben. Ich glaube, ein wesentliches Merkmal dieser natürlichen Bedingungen kann der direkte Kontakt der Materie sein, in der sich das Leben mit kosmischen Orgonströme entwickeln soll. Protozoen (Urtierchen) treten selten in Infusionen auf, die sowohl sterilisiert als auch in verschlossenen Behältern eingeschlossen sind. Sie erscheinen regelmässig in jenen Lösungen, die sterilisiert und unkontaminiert, doch unversiegelt sind.

**Verwandte Artikel** [What Is The Schumann Resonance? | The Science of: Tesla, Free Energy, "Storms of Life", Scalar or Standing Waves, Energetic Evolution & Interconnectedness](#)

### **Beweislage für und gegen die Orgonenergie**

Der Beweis für die Orgonenergie, somit der Beweis, dass es eine besondere Energie in der Natur mit Eigenschaften gibt, wie Reich sie beschrieben hat, ist zu umfangreich, um in einem solchen Artikel hinreichend überprüft zu werden.

Schaut in jene grossen englischsprachigen Publikationen:

#### **Bücher von Reich:**

- **CHARACTER ANALYSIS (Charakteranalyse)**
- **THE FUNCTION OF THE ORGASM (Die Funktion des Orgasmus)**
- **THE CANCER BIOPATHY (Die Biopathy des Krebs)**
- **ETHER, GOD AND DEVIL (Äther, Gott und Teufel)**
- **COSMIC SUPERIMPOSITION (Kosmische Superimposition)**
- **THE MURDER OF CHRIST (Die Ermordung von Christus)**
- **CONTACT WITH SPACE (Kontakt mit dem Weltraum)**

### **Wissenschaftliche Zeitschriften in der Orgonomie:**

- **INTERNATIONAL JOURNAL OF SEX ECONOMY AND ORGONE RESEARCH (four volumes)**
- **ORGONE ENERGY BULLETIN and CORE (seven volumes)**
- **ANNALS OF THE ORGONE INSTITUTE (one volume)**
- **ORGONOMIC MEDICINE (one volume)**
- **ORGONOMIC FUNCTIONALISM (seven volumes)**
- **THE CREATIVE PROCESS (one volume)**

### **Technischer Bericht:**

- **Kelley, C. R. A NEW METHOD OF WEATHER CONTROL**

Diese neunundzwanzig-plus-Bände sind eine Teilliste von Publikationen, die sich primär der Beobachtungs- und Versuchsarbeit mit Orgon-Energie als solcher widmen.

Dazu gehören wichtige Vorgängerwerke anderer, die einen direkten Beweis für eine besondere Energie mit den beschriebenen Eigenschaften anbieten. Dazu gehören vor allem die Werke von Mesmer, Reichenbach (der Bände mit guten experimentellen Studien veröffentlichte), die Werke der "traditionellen" Vitalisten wie Bergson und Driesch, die neuere Arbeit von Charles Littlefield, George Starr White und anderen, die zu zahlreich zu erwähnen sind.

Würde man versuchen, eine Auflistung von allen grossen Werken dieser Art zu erstellen, würde es Monate der Forschung nur dafür benötigen, und die Liste selbst wäre viele Seiten lang, denn es gibt Hunderte von derartiger Werke.

Da es nicht möglich ist, auch nur einen wesentlichen Teil der vorhandenen Beweise zu überprüfen, werde ich fünf Gegenstände auswählen, die für mich von besonderer Bedeutung sind.

Siehe [Coherent Light \(Biophoton\) Can Heal Cancer and Other Diseases](#)

Siehe [Universal Coherence, Sovereignty and Self Mastery | What Science is Telling Us About Earth's Electromagnetic Fields and the Healing Power of Coherence](#)

### **Experiment XX**

Eines der bedeutendsten Experimente von Reich war sein "Experiment XX". Dieses Experiment betrifft den Übergang von nicht-lebender zu lebender Materie. Das Experiment XX erfolgt mit klarem "Bion" -Wasser, einem Orgon-Energie-geladenen Wasser, gewonnen durch Vermischen, und kochendem Wasser und Boden sowie Filtrieren der gewonnenen Lösung.

Diese klare Lösung wird unter Druck sterilisiert und in sterilen Behältern gehalten, von denen einige gefroren sind. Beim Auftauen zeigen diese noch sterilen Lösungen Flocken von Materie, die bei mikroskopischer Untersuchung Formen mit den Eigenschaften lebender Zellen enthalten; sprich Pulsation, spontane Bewegung und Reproduktion. Experiment XX wurde erfolgreich von vielen Einzelnen wiederholt, darunter der Biologe Dr. Bernard Grad von der McGill University.

Dr. Grad schrieb, nach sorgfältiger Bestätigung der Ergebnisse von Reich in mehreren separaten Behältern der sterilen Lösung:

*Reich präsentierte in seinem monumentalen Buch, THE CANCER BIOPATHY, zum ersten Mal in der Geschichte der Wissenschaft eindeutige Beweise dafür, dass sich lebende Formen aus klaren und autoklavierten Lösungen entwickeln können. (Grad, Bernhard, Wilhelm Reichs Experiment XX. CORE, Bd. VII (3 und 4) 130-143.)*

Dr. Grad's Artikel enthält Fotografien der lebendigen Formen, die sich aus seiner Wiederholung von Experiment XX ergeben.

**Verwandte Artikel** [Over Unity, Antigravity \(Free Energy\), and Natural Energy Systems — Viktor Schauberger: The Burial of Living Technology | Meet the Man Forced to Help the German Secret Space Program](#)

*Fortsetzung mit [Teil 2](#)*